1836.

VERZEICHNISS

einer Sammlung der neuesten und seltensten gefüllten

Englischen und Schottländischen

GEORGINEN oder DAHLIEN,

welche zu haben sind

in der Samen- und Pflanzen-Handlung

von

Ernst Wilhelm Wagner

in Dresden, in dem in der Augustus-Allée dem Moritzmonumente gegenüber gelegenen Garten.

Die Preise sind in preussischem Courant, den Thaler zu 24 Groschen, den vollwichtigen Louisd'or zu 5⅔ Thalern und den vollwichtigen Ducaten zu 3⅓ Thaler berechnet. Oestreichische Banknoten wird der Gulden für 16⅔ Groschen angenommen.

Briefe und Gelder werden portofrei, und für Emballage etwas beizulegen erbeten. Briefe, denen die Baarsendung oder sichere Anweisung mangelt, können nicht berücksichtigt werden.

Bei diesem sehr vermehrten Verzeichnisse hat mich nicht die Absicht geleitet, ein sehr zahlreiches, sondern ein möglichst vorzügliches Sortiment von Georginen zu sammeln, welche den Forderungen, die in der neuesten Zeit an solche gemacht werden, entsprechen.

Durch die auch in diesem Jahre aus den so berühmten Floren von *Berkhamstedt*, *Buckingham*, *Cambridge*, *Dublin*, *Epsom*, *Grandchester*, *Hakney*, *Wimbledon* u. a. Orten erhaltenen Georginen ist diese Sammlung mit ganz vortrefflichen Blumen bereichert worden, und ich darf um so mehr hoffen, jeden Kenner damit zu befriedigen, als sie eine Auswahl von mehr als 1800 Sorten ist, welche ich von dorther seit einigen Jahren empfangen habe.

Dieser ansehnliche Zufluss veranlasste, dass alle spät oder wenig blühenden, so wie diejenigen Sorten, an welchen die Blumen nicht frei hervorstehen, hier nicht wieder aufgeführt sind, wie z. B. *Moutain of Snow*, *Pencilled White*, *Sulphurea superba Boabdil.* u. a. m.

Die von den Engländern uns zukommende Charakteristik der Georginen ist selten brauchbar. Jede Sorte ist daher von mir nochmals, und so treu als möglich beschrieben worden, grösstentheils ist jedoch die den englischen Georginen eigenthümliche Farbenpracht durch Worte nicht darzustellen. Wer in dem Falle ist, Farben von so mannigfaltigen Nuancirungen zu beschreiben, wird beurtheilen können, welches schwieriges Geschäft dieses besonders bei Georginen ist, weil bei denselben, durch Einfluss des Bodens und der Witterung, oft die sorgfältigste Beschreibung als mangelhaft erscheint, was besonders in den verwichenen 2 Jahren der Fall war, wo die Georginen, der ungewöhnlichen grossen Wärme und Trockenheit wegen, sehr unvollkommen blühten.

Die hier beigefügte sorgfältige Beschreibung der Georginen kann die Liebhaber derselben überzeugen, dass nicht (wie es in den Verzeichnissen einiger Cultivateurs zu bemerken ist) Blumen von geringem Werthe mit den Namen berühmter Georginen oder ältere Sorten mit neuen Namen bezeichnet worden sind.

Die Preise sind möglichst billig gestellt. Um aber auch den Wünschen Derjenigen zu genügen, welche zu geringern als den Stückpreisen kaufen wollen, bin ich erbötig, für die am Schlusse jeder Abtheilung bemerkten Preise, bei 3 bis 12 oder 24 Stück in eben so vielen Sorten, nach der vorhandnen Vermehrung von mir ausgewählt, zu überlassen. Andere Bedingungen als die meinigen kann ich nicht annehmen, weil diess nur nutzlose Correspondenz zur Folge haben würde. Daher finde ich mich zu der Erklärung genöthiget, dass ich solche mir dessenungeachtet gemachte Vorschriften als nicht empfangen betrachten muss. Billige Wünsche werde ich jedoch, soweit es mir nur möglich ist, zu erfüllen bemüht sein. Bei der mir überlassenen Auswahl werden Blumen zu geringern Preisen entweder gar nicht, oder nur wenn solche von besonderer Schönheit sind, mitgegeben.

Die Versendung der Georginenwurzeln nimmt mit dem Monat April ihren Anfang. Bevor an den Wurzeln nicht sichere Kennzeichen ihres Wachsthums zu sehen sind, werden sie nicht versendet, daher alle Erinnerungen zu Beschleunigung der Absendung überflüssig sind. Auswärtige Aufträge werden so zeitig als möglich erbeten.

Blumen vom zweiten Range sind in dieser Sammlung nicht enthalten.

Die hier angegebene Höhe der Georginen und die Grösse der Blumen ist von ihrem Standorte in gutem freien Gartenlande abhängig, im stark gedüngten oder sehr feuchten Boden so wie in eingeschränkter Lage werden die Stauden höher, im magern Lande bleiben sie unter dem angegebenen Masse.

No. der Sorte.	Höhe nach Fussen.	Durchmesser d. Bl. nach Zollen.	*Hohe und mittelhohe gefüllte englische Georginen* unterscheiden sich von den früher bekannten gefüllten Georginen dadurch sehr vortheilhaft, dass der Stamm vom Boden aus Nebenzweige bringt, der Hauptstängel sowohl als die Zweige an den Spitzen zahlreiche *aus den Blättern hervorragende* Blumen tragen, die Blumen bei sehr regelmässigem Baue von schönster glänzender oder sammetartiger Farbe und von ausgezeichneter Füllung und Grösse sind.	Ngr.
1	6	4	*Le Roi de Pays-bas*, glühend scharlach	12
2	6	4	*Beauté parfaite*, dunkelsammetpurpur	12
3	6	4	*Regina Augusta*, dunkelpurpur mit carmoisin	12
5	4-5	5	*Condillac*, hochponçeau mit scharlach	10
6	4-5	5	*Mad. Denand*, leuchtend, schwefelgelb mit Metallglanz	24
7	4-5	4	*Le Roi de Blancs*, rein, schneeweiss, herrlich	20
8	6	5	*Veicht's Vainquer*, dunkelpurpurviolett	20
9	4-5	6	*Don Pedro (Radiata)*, rothbraun in dunkel ponçeau übergehend, stark metallglänzend	14
10	6-7	6	*Douburg*, prachtvoll sammetscharlach	18
11	7	5½	*Coromandel*, hellpurpur, sehr sammetartig	20
12	5-6	4½	*Picta formosissima*, orangefarben, jedes Blatt mit einen breiten frequent dunklen Streifen, wie mit Gold bestäubt, äusserst merkwürdig	48
13	4-5	4	*Dutchesse of Kent*, sanftlilla und rosa, mit unterlaufendem Weiss	8
14	6-7	5½	*Georg the fourthe*, brennend feuerroth	12
16	5	5	*Philippe I.*, glänzend zinnoberroth	10
17	5	5	*Prince Massena*, orange mit ponçeau	10
18	6	4½	*Widnall's Jason*, schwefelgelb, nach aussen dunkler	12
19	4-5	5	*Sans égal*, dunkelpurpurroth, die Mitte jedes Blattes hellmetallglänzend violett, innen ganz dunkel	16
20	6	4	*Turban scarlet*, brennend scharlach	16
21	7	5	*Anna of Gierstein*, weiss, inwendig stark gelb, die untere Hälfte der Blätter rosa auffallend bunt	24
22	6	6	*Le charbon*, dunkelbraunroth im Aufblühen ganz kohlenschwarz	16
23	5-6	6	*Queen of Passy*, carmoisinrothes Kupfer, nach innen dunkel, glühende Farbe	20
25	4-5	5-6	*Aglaes Delopes*, braunroth, sehr brillirend	20
26	5-6	4½	*Venus*, feurig, sehr beaschtes ponçeauroth	24
27	6	5	*Queen of the Yellow*, zitronengelb	20
28	6	4	*Daumenil*, scharlach mit ponçeau, stark metallglänzend, sehr brillirend	8
29	5-6	4	*Chameleon II.*, dunkelroth, regelmässig lilla bandirt, auffallend	14
30	6	6	*Prince d'Orange*, feurig ziegelroth, innen dunkelorange	18
32	4-5	5	*L'Imperatrice de France*, herrlich violett	12
33	6	6	*Roscoe*, dunkelblaurosa	20
34	6	5	*Macnab*, bringt violett carmoisine, ganz dunkelpurpurbraune, und dunkelpurpur mit carmoisine Blumen mit caper- oder meergrün scheinenden Streifen, herrlich	24
35	6	4½	*Woods Calypse*, dunkelbräunlichroth, sehr leuchtend	16
38	4-5	4½	*Lady of the Lake*, köstlich dunkelpurpurviolettroth, auf jedem Blumenblatt mit carmoisiner Einfassung u. meergrünen Scheine, herrlich, sehr sammetartig.	28
39	4	4	*Groombrigdes matchless*, violett, sammetartig	20
40	5-6	4½	*Charles Auguste*, dunkelcarmoisinlackroth	14
41	6-7	5	*Inwoods perfecta*, fleischfarben, chamois, jedes Blumenblatt in der Mitte einen gelben Streifen	24
42	6-7	6	*Deal's speciosa*, lillarosaincarnat	16
44	5-6	5	*Juillet*, herrlich blassrosa	16
45	6	4	*Prinz Friedrich*, weiss, geht in blassrosa über, äusserst zart	16
46	6	4	*Mr. Soutif*, kupferartiges scharlach	10
47	6	4	*Hannoverian striped*, weiss mit regelmässigen violetten Spitzen u. Einfassung, macht Effect, auffallend bunt	16
49	5	6	*Royal Lilac*, helllilla, innen dunkler, stark metallglänzend	24
50	5-6	7	*De Deservillers*, dunkelblaucarmoisin, besonders schön	30
51	6	5	*Waverley*, dunkelsammetartiger Zinnober	16
52	5-6	5	*Galanthus*, hoch Incarnat, fast durchsichtig	24
53	6-7	4	*De Bude*, bringt rosalilla mit dunkelroth gestreifte und zu gleicher Zeit ganz dunkellackrothe Blumen	16
54	6	7	*Ecarlate Waltner*, brennend scharlach	30
55	6	6	*Heros Normend*, mennigroth	16
56	4-5	5	*Proteus*, gelb, violett bemalt, merkwürdige Zeichnung	20
57	6	7	*Tricolor*, glänzend rosaartiges Carmoisin, viele Blumen und Blumenblätter mit dunkelblauen sammetartigen Streifen und meergrünen Schein	36
58	6	5	*Dawson's victory rayé*, sehr dunkler, feuriger hochrother Purpur, in der Mitte schwarz, sehr sammetartig	28
60	5	4½	*Belvédere*, bläulich carmoisin, an der untern Blattseite scharf weiss gestreift, sehr auffallend	20
61	4	4	*Briggsiana*, feuriges violettcarmoisin	20
62	6	4-5	*Miller's Apollo*, feurig lackroth, pyramidenförmig gebaut	12
63	6-7	5	*Phöbus*, feurig orangeroth, sehr brillirend	24
64	5	4	*Leopard*, leuchtend schwarzpurpurroth, jedes Blatt ganz regelmässig hellcarmoisin purpurroth eingefasst, ganz herrliche Blume, deren Schönheit durch Beschreibung nicht darzustellen ist. (Ganz verschieden v. Nr. 147. *Leopard oder Harrison bicol.*)	48
65	5	5	*Cicero*, kupferartiges Scharlach, sehr brillirend	24
66	6-7	6	*Epionne*, gelb mit lillarosa Spitzen, die Randblätter sind ganz damit überzogen, auffallend bunt	16
68	4-5	5	*Surpasse triumphe Royal*, leuchtend carmoisinlackroth	16
70	6	6	*Veicht's coronation*, dunkelrothbraun, der Rand in carmoisinpurpur übergehend	16
71	6	5½	*Chambridge surprize*, violettblau	20
72	4-5	4½	*Dutchesse of Marlborough*, herrlich scharlachzinnober	12
73	5	4½	*Marquis Hastings*, schwefelgelb mit einigen rothen Punkten	20
74	4-5	6	*Dymond's Queen of the White*, schneeweiss, prachtvoll der weissen Camellia ähnlich gebaute Blume, die schönste aller weissen Georginen	48
75	5	6	*Young's rosea*, prächtig dunkelcarmoisinrosa mit bläulichen Reflex, die Spitzen der Blumenblätter an allen Blumen sehr regelmässig in Weiss übergehend, sehr sammetartig, von besonderer Farbenpracht, und seltenen schönen Baue	48
76	6	4½	*Daffodil*, die Mitte der Blätter feurigscharlach, die Randblätter, bläulichlilla, der Rand des Innern fahlroth, seltene Farbe	24
77	5	5	*Prince Bulow*, bläulichcarmoisin, nach innen sehr dunkel	12
80	5-6	4	*Wellington rose*, herrlich rosa, gleich einer schönen Centifolienrose, die schönste dieser Farbe	20
81	5	4	*Well's Queen Adelaide*, dunkelcarmoisin, nette Blume	14
83	5	4	*Fleur panachée*, schwefelgelb mit regelmässiger lillarothen Einfassung, wie mit Gold bestäubt, auffallend bunt	24
84	5-6	5	*Lady Sydney*, scharlachroth, sehr leuchtend	20
85	6-7	5	*La belle Circassienne*, scharlachroth, ganz kugelförmiger Bau, ausgezeichnet schön	48
86	5	4	*Boursalt*, dunkelpurpur mit carmoisin	12
87	6	4½	*Brewer's superb Yellow*, schwefelgelb in citrongelb übergehend	20
88	5	4	*Juliana*, weiss mit violettrother Einfassung, auffallend bunt	16
89	4	5	*Sappho*, dunkelponçeauroth	14
90	5	4	*Constance*, die Mitte des Blattes granatroth und gelbgestreift der Rand carmoisin, die Mitte der Blume sehr dunkel, Blume von vielen Effect	24
91	5	4½	*Pillichodi Wagnon*, dunkellackrother purpur, innen ganz dunkel, fast schwarz, vorzüglich schön, sehr sammetartig	24
92	5-6	5	*Duc de Normandie*, scharlachzinnober	16
94	5	4	*Lady Brougham*, das allerschönste Lilla nach den Spitzen rosa, sehr zarte Blume	24
96	5	5½	*Duchesse of Richmond*, feurigscharlach, glühende Farbe	24
98	6	4	*Blanche panachée*, weiss mit rosa gestreift u. getuscht, auffallend bunt	16
99	5	4	*Marschall's Rosette*, der Grund ganz blaucarmoisin, jedes Blatt ganz regelmässig dunkelcarmoisin eingefasst, in der Mitte stark röthlich geflammt	24
100	6-7	4½	*Transcendant*, herrlich sanft reinweiss	20
101	4	4	*Harrison, variegata*, weiss mit dunkelblaurothen Streifen und Spitzen, auffallend bunt, herrlich	20
102	5-6	4	*Brun rayé*, dunkelrothbraun, innen schwarz	16
103	6	5	*Le Grand Haller*, hochgelb, die äussern Blätter in fahlroth übergehend, auffallend bunt, macht viel Effect	24
104	5	4½	*Princessin Elisabeth*, weiss, die Randblätter ein wenig in blassrosa übergehend	30
105	4	4	*La Martine*, beaschtes bläulichroth	12
106	5	4	*Fulminator*, violettincarnat, sehr leuchtend	12
107	4	5	*Hillus*, herrlich violettblau	20
108	6	4	*Invincibile*, dunkelrosa, sehr nette Blume	16

No. der Sorte.	Höhe nach Fussen.	Durchmesser d. Bl. nach Zollen.		Ngr.
109	6	5	*Blanc Roblin*, reinweiss, sammetartig, besonders schön	36
111	5	5½	*Apis*, gelb mit violetten Spitzen, die äussern Blätter stark violett gemalt, auffallend bunt	36
113	4		*Euler*, ponceau	20
115	6	6	*Lady Stonfeld*, besetztes kupferrosa, die innern Blätter röhrenförmig und bleifarben, sehr auffallend.	20
116	4	5	*Incomparable, superbe*, dunkelscharlach ponceau, höchst brillirend	24
117	4	5½	*Petite purple multiflora*, dunkelpurpur, stark metallglänzend	16
118	14	5½	*Louis Sphor*, tiefsammetschwarzbraun (deutsch. Abkunft)	14
119	6	6	*Lord Lyndeck*, dunkelcarmoisin, mit hellcarmoisin eingefasst, innen schwarzbraun	12
121	5	4½	*Widnall's Apollo*, blaukupferfarbig nach innen jedes Blatt scharlach, eine prächtige Blume.	24
122	4	5	*Widnall's Golconda*, weiss mit rosa Anflug	16
123	6	6-7	*Dymond's Niobe*, feuriglblutrother Purpur, herrliche Blume	24
124	5	5	*Romeo*, rein schwefelgelb	20
125	6	4	*Reine d'Esther*, dunkelcarmoisinpurpur, herrliche Blume	24
126	6	4½	*White Donna Maria*, weiss mit violettrosa gemalt, auffallend bunt	16
127	5	4	*Lindleyana*, dunkelbraunroth	8
128	5	5	*Sol*, das feurigste scharlach, noch brennender als No. 14.	24
131	6	5	*Regina Isabella*, weissgelblich	16
132	6	4	*Barrat's Sussana*, carmoisinpurpur, prächtiger Bau	20
133	5	4½	*Metropolitan stripe*, violettrosa mit regelmässigen blassvioletten fast weissen breiten Streifen	24
134	6	4½	*Lord Warncliff*, dunkelviolettpurpur	14
136	6	6	*Veicht's Bellona*, Zwiebelgelb mit blassroth gestrichen, die Rückseite der rinnenförmigen Blätter blassviolettroth, der Kern der Blume dunkelroth, merkwürdige Farbenmischung	24
138	4	4	*Loadamie*, weiss, die runden Blumenblätter von der Spitze herein lichtviolett lasirt, bunt	24
139	7	4½	*Widnall's Harpalyce*, weiss	24
140	6	4	*Golden Yellow*, chamoisgelb, röthlich eingefasst und gestreift	10
141	5-6	5	*Marjolin's coronation*, scharlach	16
142	6	5	*Picturata*, weiss mit violetten Spitzen und Puncten, auffallend bunt	24
144	5	5	*Marjolin's Diana*, carmin-carmoisin	24
145	5	4	*C. A. Tagliabue*, prächtig lilla	20
146	5	5	*Pauls mutabilis*, carmoisin, innen sehr dunkel	16
147	5	5	*Leopard (Harrison's bicolor)*, feuerfarben mit orangenbraune Streifen, nicht mit Nr. 64. zu verwechseln	16
148	5	6	*Sirenc*, weiss mit milchlilla Einfassung, sehr zart	24
149	5	6	*Dymont's perfecta*, orangefarben, jedes Blatt ganz regelmässig, dunkelroth breit eingefasst, auffallend bunt und merkwürdig	40

24 Sorten prachtvolle gefüllte Georginen nach meiner jedesmaligen Vermehrung von mir ausgewählt, womit ganz gewiss jeder Kenner zufrieden sein wird, überlasse ich für . . . . . 16 Thlr.
12 *Dergl.* . . . . . 7 –
6 *Dergl.* . . . . . 3 – 12 Gr.
3 *Dergl.* . . . . . 1 – 16 –

Englische gefüllte niedrige, oder Zwerg-Georginen

haben viele und sehr grosse Blumen, sind ausserordentlich stark gefüllt, von schönem Baue und von vortrefflicher Farbe. Da sie sehr niedrig bleiben, so eignen sie sich ganz besonders zur Bepflanzung der Vordergründe, zur Decoration kleiner Gärten, in welchen die höher wachsenden keinen Raum finden, und zur Pflanzung vor hohen Georgien oder andern hohen Gewächsen.

161	1½	4	*Well's pumila*, dunkelblutroth, a. Rand viol.purp.schattirt	16
162	2½	4-5	*Agrippina*, weiss m. dunkelrosa Einfassung, auffallend bunt	24
163	3½	5	*Queen of Roses*, rosigcarmin, in Form und Farbe einer Rose Centifol.	24
164	3	4	*Comtesse Zichy Ferraris*, blutcarminroth	14
165	3	4	*Mad. van der Vliet*, schwefelgelb, sehr leuchtend	16
166	4	4	*Lord John Russel*, ponceau-scharlach, schöner kugelförmiger Bau, überaus brillirend	20
167	2½	4½	*Douglas's Georgina*, carmoisin, jedes Blatt mit feinen weissen Streifen	24
168	3	5	*Elphiston, Golden Yellow*, schwefelgelb m. violet. Spitzen	24
169	3	4	*Charles X.*, röthlichlilla mit carmoisinen Scheine	16
171	3	4	*Tribulata*, dunkelcarmoisin	16
172	4	5	*Columbine*, feuriges zinnoberroth, völliger Narzissenbau von bewunderungswürdiger Farbenpracht und Schönheit	40
173	4	4½	*Levick's Incomparable (Coccinea apice alba)*, weinroth, die Spitzen der Blumenblätter weiss eingefasst. Bringt zuweilen auch ganz rothe Blumen	14
175	3	4	*Comoda*, herrliches lilla, sehr glänzend	20
176	3	5	*Superbe Dwarf purple*, dunkelblaucarmoisin, seltene Farbe	24
177	3	4	*Tripolita*, prächtiges glänzendes Violett	20
178	3	5	*Maid of Orleans*, carmoisin, sehr lebhaft	14
179	3	4	*Marsus*, lebhaft dunkelcarmoisin	12
180	2	5	*Widnall's Cora*, leuchtend, lackroth	24
181	2½	4½	*Sowerby*, carmoisin, der Rand bläulich	20
182	3½	7	*Marschalls Prince George*, dunkelsammetartiger Scharlach, macht viel Effect	32
183	3	4½	*Papaveracea*, bläulichcarmoisin, mohnförmiger Blumenbau	14
184	2½	4	*Kentisch Hero (Grand Coquérent)*, leuchtend carmoisinpurpur	12
185	3-4	5	*William and Adelaide*, trägt sehr dunkelbraunrothe, hellcarmoisin und hellcarmoisin mit braunroth gestreifte, demnach dreierlei Blumen an einem Stocke zu gleicher Zeit, besonders schön	20
186	3½	4	*Cleopatra*, bläulich carmoisin, herrliche Farbe	14
187	2½	5	*Tacheté*, weiss, jedes Blatt von oben herab violett gemalt und gefleckt, auffallend bunt	30
188	3	4	*Daphne (Schaded Crimson)* ganz blasslilla mit röthlichem Anhauch, jedes Blatt in der Mitte gelb, äusserst zarte Blume	16
189	3	4	*Philomele*, dunkelblaucarmoisinpurpur	12
190	3	4	*Hon. Mr. Petre*, das allerfeurigste Lackroth, unbeschreiblich schön	24
191	3-4	4	*Chändler striata*, das allerblässeste Violett, fast weiss mit feinen röthlichen Streifen	24
192	3	4½	*Confusicus*, violettcarmoisin, besonders schöner Bau	16
194	3	5	*Well's Amanda*, lillarosa, kleine runde Blättchen, herrlicher regelmässiger Bau, seltene zarte Blume, ganz besonders schön	36
195	3	4	*Jaune*, rein schwefelgelb	20
196	2½	5	*Maid of Bellevue*, fast weiss, jedes Blatt mit lillarother Einfassung, auffallend bunt	28
197	3	3	*Englisch Lady (Mad. Ventri)*, carmoisinpurpur, nicht gross, aber sehr hübscher und regelmässiger Bau	12
198	3	4½	*Triumph Royal*, röthlichcarmoisin, die Randblätter regelmässig in Weiss übergehend, ausgezeichnete und auffallende Blume von vielen Effect	20
199	3	4½	*Peroquette*, der Grund schwefelgelb, der Rand der Blumenblätter weisslichgelb, die Spitzen hellviolett, merkwürdige Blume	24
201	3-4	4½	*Inwood's Rachel*, violett purpurroth,	12
203	3	4	*Salvator rosa*, weisslichrosa mit violett gemalt, auffallende Blume	24
204	3	4	*Antonia*, gelb mit ganz regelmässiger brauner Einfassung, auffallend bunt	20
205	3	5	*Beauty of Dublin*, sehr feurig rothbraun, in der Mitte fast schwarz, wahre Prachtblume	36
206	4	5½	*Queen*, reinweiss, ausgezeichnet schön	24
207	2	5	*Purpurea superbissima*, violettpurpur, blüht gewöhnlich mit 60—70 Blumen zugleich	20
208	3	4½	*Von Jaquin*, dunkelcarmoisin, nach innen schwarzroth	24
209	2	4	*Mad. Bilotti*, lilla, sehr zart	24
210	3½	5	*Paillet's Invincibile*, hellschwefelgelb, nach dem Rande zu weisslich schimmernd, vorzüglich schön	28
211	2½	4	*Widnall's Metropolitan*, dunkelviolettcarmoisin	16
212	1	4	*Nerion*, carmoisin, sehr niedlich	20
215	4	4½	*Globe orange*, zinnobergranatroth	20
216	2	5	*Andromeda*, violettrosa, in der Mitte gelbgestreift, stark metallglänzend	24
217	3½	4	*Sulphurea mirabile*, rein schwefelgelb, mit purpur zart gestreift und eingefasst	24
218	3	5	*Forster's Rosette*, weiss mit violetten Blattspitzen, die äussern Blätter hellviolett, kugelförmige, röhrenblüthige Blume, sehr zart	44
220	3	6	*Lord Althorp*, dunkelcarmoisinlackroth, nach Innen ganz dunkelschwarzroth, am Rande der Blume bläulichcarmoisin	24
221	3	4	*Corybas*, päonienroth	12
222	3½	4	*Earl of Sandwich*, dunkelgranatroth	16
223	4	4½	*Inwood's Cleopatra*, violettroth mit bläulichen Schein	20
225	3-4	4	*Aurantiaca superba*, orange, röthlich eingefasst	10
228	3½	4	*Buff Dwarf*, fleischfarbenroth, schattirt	8
229	4	4	*Scarlet Ranunculus*, dunkelscharlach-ponceauroth	8
230	2½	5	*Lady Arden*, dunkelcarmoisinrosa	8
231	3	5	*Ninon de Lenclos*, fast weiss, mit rosafarbnen Schein	16
232	2½	4	*Ernesta*, rein schwefelgelb	16
233	3	4	*Turban*, der gelbe, hochschwefelgelb	16
234	3½	4	*Pulla*, dunkelviolettpurp., innen tiefsammetschwarzbraun	8
235	3	4	*Mundula*, dunkelblutroth, sehr brillirend	8
236	3½	4	*Lady Dundas*, violett, inwendig dunkelcarmoisin, der Rand lilla	10
237	3	4	*Fielder's mutabilis*, rein hellviolett, inwendig schwarzbraun, vorzügliche Farbenmischung	8
238	3-4	5	*Bella Donna*, violettrosa, die grösste Hälfte der Blätter nach innen weiss, herrlich bunt	24
239	3	6½	*Nymphäiflora*, weiss, nach aussen ganz blassviolettrosa, besonders schön	28
240	3½	4	*Croceus superbus*, safrangelb und orange	10
241	4	4	*Yearl Grey*, rothbraun	12
244	3	4½	*Lilla pumila*, ganz herrlich lilla, glänzend	16
245	3	5	*Rose excellent*, lillarosa, herrliche Farbe	20
247	3½	6	*Forster's perfecta*, lillarosa	24
249	3	5	*Souchet's Incomparable*, reinweiss mit regelmässigen violetten breiten Spitzen, unvergleichlich schön	72

24 Sorten prachtvolle gefüllte Georginen, lauter piquante von vorstehenden, nach meiner jedesmaligen Vermehrung, von mir selbst ausgewählt, womit gewiss jeder Kenner zufrieden sein wird, erlasse ich für . . . . . 16 Thlr.
12 *Dergl.* . . . . . 6 –
6 *Dergl.* . . . . . 3 –
3 *Dergl.* . . . . . 1 – 12 Gr.

Schottische oder Anemonenblüthige gefüllte Georginen

unterscheiden sich in der Blüthe von beiden vorher angeführten Arten auffallend. Die Staude wird höher als bei den Zwerggeorginen. Die starkgefüllten und schönen Blumen haben die grösste Aehnlichkeit mit der Form der gefüllten Anemonen oder auch der Scabiosen. Die Blumen bilden sich halbkugelförmig, die Blüthenstängel sind länger als bei den vorgedachten Arten, u. 30—40 Blumen stehen in üppiger Fülle um und über der Staude umher.

255	4-5	4	*Large Pink*, leucht. hellroth, innen dunkelroth schimmernd	12
256	6	4	*Purpurea elegans*, violett, innen dunkelpurpurviolett	10
257	4	4	*Scabiosaeflora*, dunkelpurpur, innen kohlenschwarz	12
258	6	3	*Buff rayed Gold disk*, dunkelockerroth mit gelb gestreift, die innere Füllung gelb und roth gestreift, wie mit Gold bestäubt	24
261	5	4	*Lilac white*, dunkelviolettcarmoisin, die innern Blätter weiss und gelb gestreift	24
263	5	4	*Minerva*, feurig ponceau	20
264	6	3	*Wardania*, lichtocherfarbig, die innern Blätter breit rothgestreift	20
265	5	4	*Coccinea superba*, scharlach, der Rand etwas matter	16
266	6	4	*Darkii*, feurig, dunkellackroth, die innere Füllung mit vielen feinen Weiss untermengt	24
267	5	4	*Mars*, das allerfeurigste dunkelscharlach-ponceau	18
268	4	3	*Biela*, ziegelroth	14
269	6	4	*Light purple*, violettcarmoisin mit weiss stark gezeichnet, so schön als selten	24
270	5	4½	*Rosea*, violettrosa	14
271	5	5	*Rubra maxima*, dunkelpurpurroth	20
272	5	3	*Sahra*, feurigcarmoisinpurpur	12
273	4	5	*Lord Melville*, dunkelcarmoisin, die äussern sehr grossen Randblätter mehr bläulich, prachtvoll	30
274	6	4	*Widnall's Leander*, purpurviolett	20
275	6	4	*Crimson new*, dunkelkupferroth	18
276	5	4	*Bright Glory*, carmoisinscharlach, fast kugelförmig	20
277	6	5	*Neat Crimson*, violett mit dunkelroth gestreift, die innern Blätter ganz dunkellackroth	22
278	3	4	*Dianthiflora*, violettincarnat	20
279	5	4½	*Young's Lord Montagne*, carmoisin mit scharlach	16
280	6	3	*Striadet Buff*, blassziegelroth, die innern Blättchen orange, jedes Blatt correct gelbgestreift	12
281	5	4	*Spectabilis (Tricuspitata)*, blutroth mit hellscharlach	12
282	5	4	*Flammende*, gelbröthliche	12
283	4	5	*Tailor's Miss Torea*, die grossen Randblätter lillaroth, die innere Füllung besteht aus sehr kleinen lillarothen und reingelben Blättchen, prachtvoll	48
285	5	4	*Globe Feburier*, dunkelschwarzroth mit violett	16
287	5	4	*Ariadne*, kupferroth	16

12 Sorten dieser prächtigen Art nach meiner jedesmaligen Vermehrung von mir ausgewählt, womit jeder Kenner zufrieden sein wird, überlasse ich für . . . . . 6 Thlr.
6 *Dergl.* . . . . . 3 –
3 *Dergl.* . . . . . 1 – 12 Gr.

Kugelblüthige gefüllte Georginen.

Eine noch seltnere, ganz vortreffliche Abart der schottländ. gefüllt. Georginen m. ganz kugelrundenBlumen.

300	5	4	*Young's superba*, bluthroth	24
301	3½	4	*Diton (Globe carmoisi. Globe dark crimson)* dunkelpurpurcarmoisin, einzig schön	24
304	5	3	*Carl of Hopetown*, so kohlenschwarz als es eine Blume nur immer sein kann	48
305	5	4	*Calista*, lichtblutroth	36
306	6	4½	*Eldoni*, dunkelkupferblutroth	30
307	6	4	*Encke*, dunkelcarmoisinpurpur mit hellcarmoisin	30
309	6	4	*Scarlet orange*, feurigscharlach mit orange	30
310	3	4	*Widnall's scarlet*, brennendhochscharlach	30
312	8	4	*Aegina*, orangezinnober, sehr leuchtend	30
313	4	3	*Miss Rowley*, kupferroth	24
314	6	4	*Brewer's Prima*, kupferigcarmoisin in bläulich verlaufen	24

Ueber Gemüse- und Blumen-Samen, die neuesten und schönsten Staudengewächse, engl. Gehölze, Strauch- und Topfrosen, Gewächshauspflanzen und alle Sorten Beerenobst werden besondere Verzeichnisse auf portofreie Briefe unentgeldlich ausgegeben.

Dresden, im October 1835.

E. W. Wagner, Handelsgärtner.